



Anfrage an den Herrn OB Matthias Dohrt
zur 50. Sitzung des Stadtrates der Stadt
Eisenach, am 29.10.2008

Anschrift:
DIE LINKE.
Stadtratsfraktion
Georgenstraße 25

09.10.2008

**Gestiegene Heizkosten bei der Gewährung angemessener
Kosten der Unterkunft bei Hartz IV-Empfängern, "Aufstockern"
und anderen Wohngeldempfängern – Reg.-Nr.: 368/2008**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Die dem Stadtrat zur Kenntnis gegebene Unterkunftsrichtlinie der Stadt Eisenach, mit Stand 2008, hatte bei den K.d.U. nochmals keine Erhöhung der Heizkosten vorgesehen. Also sind die Einstufungen noch vom Dezember 2004. Dazu bestand bereits eine Anfrage vom 30.03.2007. Seinerzeit wollte man offenbar noch die realen Kostensteigerungen abwarten.

Anfrage:

- 1. Welche Erkenntnisse konnten bei der Abrechnung der Heizkosten, als Teil der Betriebskostenabrechnung 2007 in Bezug auf die gewährten Größen entsprechend Unterkunftsrichtlinie gewonnen werden ?**
- 2. Welche Auswirkungen gab es auf die laufenden Abschläge für die Betriebskosten?**
- 3. Welche Erkenntnisse liegen hinsichtlich der Gewährungen in Bezug auf die Angemessenheit der Betriebs- und Heizkosten angesichts der derzeitigen massiven Energie-Preiserhöhungen vor ?; Wie wird was gehandhabt ?**
- 4. Gibt es angesichts der gewonnenen Erkenntnisse hinsichtlich des Anstiegs der Betriebs- und Heizkosten ein vereinfachtes Kontaktmanagement zu den großen Vermietern (z.B. Wohnungsgesellschaften wie SWG, AWG u. TLG), wenn man sich bei der Gewährung angemessener K.d.U. auf deren Erkenntnisse stützen will ?**

gez. Bauer